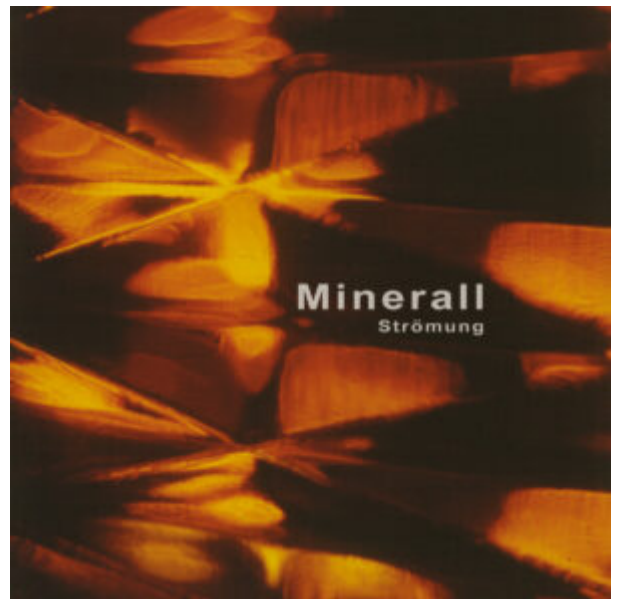


Minerall - Strömung

(39:59; Vinyl, Digital; Sulatron Records/Broken Silence, 14.03.2025)

Dave Schmidt hat es wieder getan. Nämlich einen Haufen Gleichgesinnter um sich geschart, um die Pforten der Wahrnehmung erneut zu öffnen und zu überschreiten. Nein, das passierte nicht im Sherwood Forest, sondern in den Buffbergen Studios, Hannover.

Hier geschah es dann, dass Mr. Sula Bassana zusammen mit Gitarrist *Marcel Cultrera* von Speck sowie Kombynat-Robotron-/Earthbong-Drummer *Tommy Handschick* losgelassen und entkoppelt von allen weltlichen Einflüssen einen Trip in sich offenbarenden Dimensionen startete – einen Trip, der wieder einmal den Unendlichkeitsdrive aktivierte. So etwas wie Zeit spielte natürlich wieder überhaupt keine Rolle. Und so vergingen gefühlt Tage, Monate, Jahre. Aus der im wirklichen Leben gerade einmal zweitägigen Session wurde schon das Minerall-Debütalbum „Bügeln“ herausselektiert.



Nun folgt die Fortsetzung mit „Strömung“, die uns auf eben dieser wieder in Richtung transzendenter Grenzerfahrungen mitnimmt und hinfortreißt. Mit ‚Strömung‘ sowie ‚Welle‘ (die sich tatsächlich zu einem Tsunami in psychedelischer Riffgewalt aufbauscht) kommt das Trio auch hier wieder mit zwei Vinyl-freundlichen 20-Minütern, die einmal mehr das Format einer klassischen Langspielplatte unabdingbar machen. Wenn nur das lästige Umdrehen nicht wäre... Psychoaktives Wellenreiten für Fortgeschrittene!

Bewertung: 11/15 Punkten

Strömung von Minerall

Surftipps zu Minerall:

Bandcamp

Instagram

Abbildung: Minerall